

[1683.] **Die Vossische Sortiments-Buchhandlung (J. Strikker)**
in Berlin

erbittet sich Novitäten in folgender Anzahl:

- 2 Theologie.
- 3 Rechts-, Staats- u. Cameral-Wissenschaft.
- 6 Medicin.
- 4 Homöopathie und Wasserheilkunde.
- 2 Thierheilkunde.
- 4 Chemie und Pharmacie.
- 2 Philosophie und Literaturwissenschaft.
- 3 Pädagogik.
- 2 Jugendschriften und Bilderbücher.
- 4 Philologie.
- 3 Geschichte.
- 2 Erd- und Reisebeschreibung.
- 2 Naturwissenschaften.
- 1 Mathematische Wissenschaften.
- 2 Kriegswissenschaft und Reitkunst.
- 4 Handelswissenschaft.
- 1 Berg- und Münzwissenschaft.
- 4 Technologie.
- 4 Haus- und Landwirthschaft.
- 2 Forst- und Jagdkunde.
- 4 Schöne Wissenschaften.
- 1 Roman speciell für Leihbibliotheken bestimmt.
- 25 Populaire, Lieferungsweise erscheinende Schriften, Placate, Subscriptionslisten, Anzeigen.

Von allen in der Rongeschen Angelegenheit erscheinenden Schriften erbitten wir 50 Expl. à C., wenn möglich mit Inserat.

[1684.] Von allen neu erscheinenden Schriften über Ronge, Czarski wie überhaupt über die deutsch-katholische Angelegenheit erbitten wir 30—50 Exempl. à Cond. per Post.

Lissa und Gnesen.

Crust Günther.

[1685.] Von allen die jetzigen Zeitverhältnisse berührenden neuen Schriften bitte mir jederzeit 20 Exemplare unverlangt einzusenden.

Julius Klinckhardt in Leipzig.

[1686.] Von allen neuen Schriften pro und contra Czarski und Ronge erbitten sofort nach Erscheinen à Cond. zur Post à 20 Exemplare, die gewiß placirt werden.

Gebrüder Scherf in Posen.

[1687.] **Probepblätter**

und Hefte von Zeitschriften kann ich in 20 bis 40 Exemplaren zweckmäßig vertheilen und bitte ich daher, mir dergleichen zu übersenden.

Fr. Lucas in Mitau.

[1688.] **Verkauf eines antiquarischen Lagers.**

Ein aus rein wissenschaftlichen Werken in Fol., 4. u. 8. bestehendes antiquarisches Lager v. 6—7000 Bänden, in Berlin, soll zum doppelten Markulaturwerthe verkauft werden u. haben sich hierauf Reflektirende zur Erfragung des Näheren an **E. Wagner**, Lange Straße No. 17 in Leipzig, in postfreien Briefen zu wenden.

[1689.] Ein sehr bedeutendes älteres Sort.-Bücher-Lager ist zu verkaufen und wollen sich darauf Reflektirende an die Redaction dieses Blattes gefälligst wenden.

[1690.] **Inserate**

für das in Dresden erscheinende Volksblatt, die Sächs. Dorfzeitung, welche sowohl in der genannten Residenz und deren Umgegend als auch in der Provinz nunmehr in mehr als 2500 Exemplaren

verbreitet und in allen Kreisen gelesen ist, werden von heute ab in der

Buchhandlung von **Fr. Fleischer** in Leipzig angenommen und verrechnet. Die Insertions-Gebühren betragen pr. Petitzeile oder deren Raum 1 *Ng* (Syl), Beilagegebühren 2 *pf*.

Da die S. Dorfzeitung als Unterhaltungsblatt nicht wie die gewöhnlichen Intelligenzblätter mit dem Tage ihres Erscheinens bei Seite gelegt wird, sondern ein Exmpl. oft wochenlang durch zahlreiche Hände circulirt, so werden in ihr aufgenommene Inserate ihre gute Wirkung gewiß nicht verfehlen.

Dresden, 1. März 1845.

Verlags-Expedition der Sächsischen Dorfzeitung.

[1691.] Allen den geehrten Handlungen, welche im vor. Jahre Nova, Forts. etc. von uns erhalten haben, ist die Remitt.-Factura in Duplo eingeschickt worden. Ich erlaube mir, auch durch das Börsenblatt die Bitte zur Berücksichtigung zu empfehlen:

keine weiteren Disponenda zu machen, als wozu auf der Rem.-Factura die betr. Artikel bemerkt stehen

u. halte mich, zur Vermeidung gegenseitiger lästiger

Reclamationen, der gef. Beachtung dieser Notiz versichert.

Potsdam, d. 22. Febr. 1845.

Riegel.

[1692.] **Keine Disponenden!**

Von **Gägschmann's** Bergbau III. kann ich mir durchaus nichts disponiren lassen, wo es dennoch geschieht, werde ich keine Rücksicht darauf nehmen!

Freiberg.

J. G. Engelhardt.

[1693.] **Keine Disponenden.**

Wie bereits auf den von uns verschickten Remittenden-Facturen bemerkt, können wir von: **Staudenmaier**, christl. Dogmatik I. II. u. III. Bd. 1. Abth.

Stolz, Auslegung des **Scher'schen** Katechismus 1. u. 2. Bd.

Stromeyer, Handbuch der Chirurgie. 1. Heft. Kalender für Zeit u. Ewigkeit. 3. Jahrg. 1845.

keine Disponenden gestatten. Wir erwarten daher alle Exemplare, die remittirt werden können, zur Oster-Messe bestimmt zurück, und werden auf Disponenden keine Rücksicht nehmen.

Da uns sämtliche obige Werke seit längerer Zeit fehlen, werden wir die Rücksendung derselben noch vor der Messe mit vielem Danke erkennen. Freiburg, im Februar 1845.

Herder'sche Verlagsbdlg.

[1694.] **Messvermietung.** Für die Herren Buchhändler sind künftige Ostermesse mehrere Stuben, in bester Meslage Ritterstraße No. 44, dem rothen Collegio gegenüber, in der ersten Etage vorn heraus, zu vermieten.

Leipzig, den 1. März 1845.

[1695.] In einer Preuss. Stadt von 8000 Einwohnern, mit einem Gymnasium, ist wegen Familien-Verhältnisse eine gut eingerichtete Buch- u. Steindruckerei sogleich für 3000 *pf* zu verkaufen. Bei derselben befindet sich nicht nur ein privilegiertes Wochenblatt, welches durch Inserate einen guten Ertrag giebt, sondern sie besitzt auch noch den Vortheil, daß zu den Arbeiten für den dortigen Magistrat und die Gerichtsbehörden der nicht unbedeutende Papierbedarf zu guten Preisen geliefert wird. Nähere Nachricht ertheilt auf Postofreie Briefe die Buchhandlung von **E. S. Mittler** in Berlin.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorstandes (Tagesordn. d. Generalvers.). — Neuigkeiten des deutschen Buchh. — Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Die diesmaligen Remittenden betr. — Rechtsfall, verhandelt vor dem Handelsgericht zu Koblenz. — Erwiderung auf den Artikel in No. 16 „über die jüdischen Buchhändler.“ von **M. Weil**. — Erklärung v. **Karl Beck** auf das Gutachten des literar. Sachverständigenvereins zu Leipzig. — Neuigkeiten der ausländ. Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 1595—1695.

Aderholz 1646.
Agentur d. rauhen P. 1641.
Armbruster 1672.
Aster & Co. 1638. 1637. 1658.
Bielefeld 1639.
Böhme 1679.
Bote & Beck 1618.
Brauns 1632.
Brochhaus 1603.
Buchhandlung, Ermländische 1653.
Comptoir, literar. in Zürich 1597.
Ehrlich 1671.
Engelhardt 1692.
Enke in B. 1681.

Enslin'sche B. 1660.
Erie 1670.
Ferenbach jun. 1634. 1651. 1652.
Fleischer, Fr. 1678.
Frank in P. 1661.
Fritsch in St. 1668.
George 1682.
Graß, Barth & Co. 1599.
Günther in Br. 1637.
Günther in L. 1627. 1684.
Hank 1622.
Haspel'sche B. 1607. 1656.
Hensen & Co. 1636.
Herder'sche Verlagsb. 1693.
Hermann, W. 1611. 1623.

Hirsch & Co. 1596.
Hirt 1662.
Hochhausen 1667.
Homann 1600.
Kaasgers Wwe. 1633.
Kabus 1663.
Kaulfuß Wwe., Prandel & Co. 1629. 1642.
Klang 1673.
Klinckhardt 1685.
Klemm 1616.
König in B. 1621.
Kopen, W. G. 1614.
Körner in Erf. 1635.
Kürschner'sche B. 1625.

Kymmel 1664.
Lang in Sp. 1605.
Leibrock 1649.
Leo 1615.
Levit 1645.
Levysohn in Gr. 1640.
Levysohn in N. 1655.
Lucas in M. 1687.
Mayer in Ach. 1606. 1647.
Mayer, G. 1628.
Meinders 1666.
Melne 1643.
Meyler'sche B. 1648.
Mödel 1608.
Muquardt 1619.

Museum, literar. 1637.
Nicolaische B. 1610.
Noordendorg 1639.
Dehler 1609.
Plahnsche B. 1625.
Riegel in Potsd. 1691.
Ritter in A. 1617. 1665.
Sauerländer in Pf. 1601.
Schall, G. F. 1631.
Schaub 1626.
Scherk, Gebr. 1685.
Schmiger 1624.
Senf, J. C. 1654.
Sollinger in Wien. 1630.
Stalling 1644.

Teubner 1612.
Thomann'sche B. 1604.
Thomas 1650.
Welhagen & Kl. 1609.
Verlagsexpedit. der Sächs. Dorfz. 1690.
Voigt in K. 1602.
Vossische Sort.-B. 1683.
Wagner, G. 1680.
Wagner, J. J. 1677.
Weible 1596.
Westermann 1620.
Wohlgemuth 1613.
Anonym 1598. 1674. 1675. 1676. 1688. 1689. 1694. 1695.

Verantwortlicher Redacteur: **J. de Motte**. — Druck von **B. G. Teubner**. — Commissionair: **K. Frohberger**.